

Corporate News

VERBIO AG: Positive Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2013/2014 und Anhebung der Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2013/2014

- Deutliche Erhöhung der Biokraftstoffproduktion und des -absatzes
- Steigerungen des EBITDA auf EUR 10,2 Mio. und des EBIT auf EUR 4,7 Mio. durch konsequente Umsetzung der strategischen Neuausrichtung und des Kostensenkungsprogramms

Leipzig, 7. November 2013 – Die VERBIO AG erzielte im ersten Quartal einen Umsatz von EUR 211,9 Mio., ein Plus von 11 Prozent gegenüber dem Vorjahresvergleichswert und von 24 Prozent gegenüber Q4 2012/2013. Das Konzernbetriebsergebnis (EBIT) für das erste Quartal 2013/2014 wird mit EUR 4,7 Mio. ausgewiesen (Q1 2012/2013: -3,3 Mio.). Das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) für den Berichtszeitraum beträgt EUR 3,8 Mio. (Q1 2012/2013: EUR -4,2 Mio.), das Periodenergebnis EUR 3,6 Mio. (Q1 2012/2013: -4,3 Mio.). Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie (un-/verwässert) von EUR 0,06 (Q1 2012/2013: EUR -0,07).

Die deutliche Steigerung bei Umsatz und Ertrag ist zum einen zurückzuführen auf die konsequente Umsetzung des Kostensenkungsprogramms und des Strategiewechsels beim Rohstoffeinkauf, zum anderen aber auch auf die Verbesserung der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Biokraftstoffmarkt in Europa. Die Ergebnisentwicklung zeigt, dass die VERBIO AG in einem Marktumfeld, das nicht durch subventionierte Importe verzerrt ist, wettbewerbsfähig nachhaltige Biokraftstoffe produzieren und vermarkten kann.

Die in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2013/2014 produzierte Menge an Biodiesel und Bioethanol beträgt 153.134 Tonnen, nach 116.542 Tonnen im entsprechenden Vorjahreszeitraum und 115.869 Tonnen im Vorquartal. Dies entspricht einem deutlichen Plus von 31 bzw. 32 Prozent. Korrespondierend mit dem gestiegenen Produktions- und Absatzniveau lag der Materialaufwand im ersten Quartal 2013/2014 bei EUR 192,7 Mio. (Q1 2012/2013: EUR 183,2 Mio.). Verglichen mit dem ersten Quartal 2012/2013 verbesserte sich die Rohertragsmarge für das erste Quartal 2013/2014 um 15,9 Prozent bzw. EUR 2,5 Mio. auf EUR 18,2 Mio., der Personalaufwand reduzierte sich um 10 Prozent bzw. EUR 0,6 Mio. auf EUR 5,6 Mio. und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzierten sich um 4 Prozent bzw. EUR 0,3 Mio. auf EUR 6,7 Mio., so dass das sich das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) um EUR 7,7 Mio. auf EUR 10,2 Mio. erhöhte.

Aufgrund der positiven Entwicklung des operativen Cashflows und der erfolgten Mittelverwendung ergab sich zum Stichtag ein Bestand an liquiden Mitteln inkl. Zahlungsmitteln mit Verfügungsbeschränkungen in Höhe von EUR 30,7 Mio.

Zum 30. September 2013 weist die VERBIO eine um 3,4 Prozentpunkte erhöhte Eigenkapitalquote aus (30.9.2013: 46,8 Prozent; 30.6.2013: 43,4 Prozent).

Entwicklung der Segmente

Deutlich spürbare Entspannung auf dem Biodieselmart führt zu positivem Segmentergebnis

Die Biodieselskapazitäten der VERBIO waren im ersten Quartal 2013/2014 zu 91,9 Prozent und damit nahezu voll ausgelastet. Insgesamt wurden in diesem Zeitraum 103.364 Tonnen Biodiesel

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Anna-Maria Schneider
Investor Relations/Public Relations
Augustusplatz 9, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-294
Fax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de

Corporate News

und damit deutlich mehr produziert, als im Vergleichszeitraum (Q1 2012/2013: 80.258 Tonnen). Dies ist auf den Rückgang der Importe von subventioniertem Biodiesel aus Argentinien und Indonesien sowie die rückläufigen Mengen an UCOME (altspeisefettstämmiger Biodiesel) und damit auf die Beseitigung der seit 2012 anhaltenden Marktverwerfungen zurückzuführen.

Im ersten Quartal 2013/2014 wurden im Segment Biodiesel Umsatzerlöse in Höhe von EUR 124,4 Mio. (Q1 2012/2013: EUR 132,8 Mio.) erzielt. Der Umsatzrückgang bei höheren Produktions- und Verkaufsmengen resultiert aus geringeren Verkaufspreisen sowie dem Rückgang von Handelsgeschäften. Der Materialaufwand lag bei EUR 112,9 Mio. nach EUR 127,7 Mio. im ersten Quartal 2012/2013. Insgesamt hat sich die Rohertragsmarge durch den gestiegenen Absatz, geringere Rohstoffkosten und bessere zu erzielende Margen deutlich verbessert. Das Segmentbetriebsergebnis wurde von EUR -3,9 Mio. im Vergleichszeitraum 2012/2013 auf EUR 4,6 Mio. im Berichtszeitraum deutlich verbessert.

Erhöhte Nachfrage lässt Bioethanolproduktion um 37 Prozent steigen

Mit einer Produktion von 49.770 Tonnen Bioethanol im ersten Quartal 2013/2014 wurde ca. 37 Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraums (Q1 2012/2013: 36.284 Tonnen) produziert. Die Kapazitätsauslastung lag bei 73,7 Prozent. In Summe werden für das Segment Bioethanol inklusive Handelsgeschäften im ersten Quartal 2013/2014 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 80,4 Mio. (Q1 2012/2013: EUR 52,3 Mio.) ausgewiesen. Der Materialaufwand betrug EUR 73,6 Mio. (Q1 2012/2013: EUR 51,9 Mio.). Das Segmentbetriebsergebnis für das erste Quartal 2013/2014 wird mit EUR 1,6 Mio. nach EUR 0,9 Mio. im ersten Quartal 2012/2013 ausgewiesen. Das Ergebnis im Vorjahr war mit EUR 2,4 Mio. positiv durch Warentermingeschäfte beeinflusst.

Positive Geschäftsentwicklung lässt den Vorstand die Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2013/2014 anheben

Vor dem Hintergrund des positiv verlaufenen ersten Quartals 2013/2014 und des sich aktuell abzeichnenden Auftragsbestands für die kommenden Quartale hat der Vorstand die Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2013/2014 angepasst. Für das Geschäftsjahr 2013/2014 erwartet VERBIO einen Umsatz in der Bandbreite von EUR 600 Mio. bis EUR 700 Mio., ein EBITDA in der Größenordnung von EUR 25,0 Mio. (erhöht von bisher ca. EUR 17,0 Mio.) und ein weitestgehend ausgeglichenes Betriebsergebnis (EBIT, bisher: EUR -5,0 Mio.). Hierin ist jeweils das Ergebnis aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich enthalten. Die Höhe der Umsatzerlöse ist dabei sehr stark abhängig vom Preisniveau der Rohstoffe und Biokraftstoffe auf den Märkten sowie vom Umfang der Handelsgeschäfte mit fossilen und biogenen Kraftstoffen. Außerdem wird das Betriebsergebnis im laufenden Geschäftsjahr aus der noch nicht abgeschlossenen Einstellung der Handelstätigkeit und Veräußerung der Lagerstandorte der Märka GmbH belastet.

Ausführliche Informationen über die Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2013/2014 finden Sie im Quartalsbericht 1 2013/2014, der ab 8:30 Uhr unter www.verbio.de abrufbar sein wird.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Anna-Maria Schneider
Investor Relations/Public Relations
Augustusplatz 9, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-294
Fax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de

Corporate News

Informationen zur VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

Die VERBIO ist einer der führenden, konzernunabhängigen Hersteller und Anbieter von Biokraftstoffen und zugleich der einzige großindustrielle Produzent von Biodiesel, Bioethanol und Biomethan in Europa. Die Produktionskapazität beträgt rund 450.000 Tonnen Biodiesel, 270.000 Tonnen Bioethanol und 480 Gigawattstunden Biomethan pro Jahr. Das Unternehmen setzt zur Herstellung seiner hocheffizienten Kraftstoffe selbst entwickelte, energiesparende Produktionsprozesse und innovative Technologien ein. Die Biokraftstoffe von VERBIO erreichen CO₂-Reduktionen bis zu 90 Prozent gegenüber Benzin oder Diesel. VERBIO liefert seine Produkte direkt an die europäischen Mineralölkonzerne, Mineralölhandelsgesellschaften, freie Tankstellen, Speditionen, Stadtwerke und Fahrzeugflotten. Darüber hinaus vertreibt VERBIO hochwertiges Pharmaglyzerin für die Konsumgüter- und Kosmetikindustrie (Glyzerin entsteht als Nebenprodukt bei der Biodieselherstellung). Innerhalb des Konzerns agiert die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG als Management-Holding. Das operative Geschäft betreiben die Tochtergesellschaften VERBIO Diesel Bitterfeld GmbH & Co. KG, VERBIO Diesel Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Zörbig GmbH & Co. KG und die Märka GmbH. Die VERBIO-Aktie (ISIN DE000A0JL9W6 / WKN A0JL9W) ist seit Oktober 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Wichtiger Hinweis

Diese Corporate News enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die VERBIO übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Corporate News geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Anna-Maria Schneider
Investor Relations/Public Relations
Augustusplatz 9, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-294
Fax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de